

INFORMATIONEN ÜBER SICHERHEITSMASSNAHMEN

Diese ergänzen die allgemeinen Informationen der Unternehmen der Chemischen Industrie an den Standorten Burghausen, Burgkirchen und Trostberg.

AlzChem AG
BASF Construction
Polymers GmbH

 AlzChem

 **BASF**
The Chemical Company

CHEMIEPARK TROSTBERG

1 Name der Betreiber und Anschriften der Betriebsbereiche

Diese Informationen gelten für folgende Betreibergesellschaften:

AlzChem AG

Chemiepark Trostberg

Dr.-Albert-Frank-Straße 32

83308 Trostberg, Deutschland

BASF Construction Polymers GmbH

Chemiepark Trostberg

Dr.-Albert-Frank-Straße 32

83308 Trostberg, Deutschland

Betriebsbereiche sind jeweils:

1.) AlzChem AG

Chemiepark Trostberg

Dr.-Albert-Frank-Straße 32

83308 Trostberg, Deutschland

2.) BASF Construction Polymers GmbH

Chemiepark Trostberg

Dr.-Albert-Frank-Straße 32

83308 Trostberg, Deutschland

Für die übrigen Gesellschaften am Standort Trostberg besteht die Pflicht zur Information der Öffentlichkeit nicht, weil sie wegen der gehandhabten Stoffe nicht im entsprechenden Umfang der Störfall-Verordnung unterliegen.

Information zu Sicherheitsmaßnahmen dieser Gesellschaften erhalten Sie auf Anfrage. Wenden Sie sich dazu an die unter **11** dieses Einlegeblattes genannte Stelle.

2 Beauftragter für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und Bezeichnung der Stellung dieser Person

Standortleiter

Chemiepark Trostberg

Klaus Englmaier

3 Anwendung der Störfall-Verordnung und Anzeige bei den Behörden

Diese Angaben finden Sie in den allgemeinen Informationen der Unternehmen der Chemischen Industrie an den Standorten in Burghausen, Burghausen und Trostberg.

4 Erläuterung der Tätigkeiten in den Betriebsbereichen

Die Herstellung der Produkte erfolgt in der Regel durch chemische Umsetzung in kontinuierlichen und diskontinuierlichen Prozessen. Die einzelnen Verfahren laufen in getrennten, geschlossenen Anlagen (Apparate, Behälter, Rohrleitungen) ab, bei teilweise sehr unterschiedlichen Prozessbedingungen (z. B. von Vakuum wie auch Überdruck, Temperaturen von -20 °C bis $+1000\text{ °C}$).










Die Rohstoffe kommen über Versorgungsleitungen, mit der Bahn und mit LKW. Für die meisten Verfahren ist es erforderlich, die Rohstoffe sowie Zwischen- und Endprodukte zwischenzulagern. Die Endprodukte verlassen auf Schiene und Straße das Werk. Die unter **1** genannten Betreiber stellen in ihren Anlagen am Standort Trostberg u. a. folgende Produkte her:

AlzChem AG

- Cyanamid
- Kalkstickstoff
- Nitrile
- Spezialchemikalien als Synthesebausteine für Wirkstoffe in Arzneimitteln, Farbstoffen, Pflanzenschutzmitteln
- Kreatin

BASF Construction Polymers GmbH

- Additive für Mörtel, Gips, Feuerfestprodukte und Spachtelmassen
- Produkte für die Anwendung bei der Erdöl- und Gasexploration

Typische Beispiele von Stoffen	Wesentliche Gefahreneigenschaften	Piktogramm (Gefahrensymbol)
Brom	<ul style="list-style-type: none"> • Lebensgefahr bei Einatmen 	
Ammoniak, Chlorwasserstoff*)	<ul style="list-style-type: none"> • Giftig bei Einatmen 	
Formaldehyd	<ul style="list-style-type: none"> • Lebensgefahr bei Einatmen • Giftig bei Verschlucken • Giftig bei Hautkontakt 	
Methanol*)	<ul style="list-style-type: none"> • Giftig bei Einatmen • Giftig bei Verschlucken • Giftig bei Hautkontakt 	
Aceton, Ethylacetat, Methanol*), Toluol	<ul style="list-style-type: none"> • Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar 	
Acetylen*), Wasserstoff*), Methylamin	<ul style="list-style-type: none"> • Extrem entzündbares Gas 	
Acetaldehyd	<ul style="list-style-type: none"> • Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar 	
Ammoniak, Brom*)	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr giftig für Wasserorganismen 	
Sauerstoff*)	<ul style="list-style-type: none"> • Kann Brand verursachen oder verstärken • Oxidationsmittel 	

*) namentlich in der Störfall-Verordnung genannt

5 **Stoffe und Zubereitungen, von denen ein Störfall ausgehen könnte, und deren wesentliche Gefahreneigenschaften**

Siehe nebenstehende Tabelle.

6 **Gefährdungsarten bei einem Störfall und mögliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt**

Diese Angaben finden Sie in den allgemeinen Informationen der Unternehmen der Chemischen Industrie an den Standorten in Burghausen, Burgkirchen und Trostberg.

7 **Warnung und fortlaufende Information über den Verlauf eines Störfalls**

Größere Betriebsstörungen (vorsorglich):

Nicht jede betriebliche Störung ist ein Störfall. Bei größeren Betriebsstörungen kann **vorsorglich** eine Meldung an einzelne öffentliche Dienststellen (Landratsamt, Polizei) für sinnvoll erachtet werden.

Eine Gefährdung der Nachbarschaft ist aber **nicht** gegeben.

Störfall

Bei einem Störfall werden unverzüglich folgende Stellen benachrichtigt:

- Landratsamt Traunstein
- Polizeiinspektion Trostberg
- Gewerbeaufsichtsamt München
- Stadt Trostberg
- Wasserwirtschaftsamt Traunstein (je nach Sachlage)
- Berufsgenossenschaft-Rohstoffe und Chemische Industrie Nürnberg
- alle umliegenden Gemeinden je nach Windrichtung
- Bayerisches Landesamt für Umwelt

Die zuständigen Behörden informieren und unterrichten laufend die Bevölkerung z.B. über Rundfunk oder Lautsprecherwagen (Einzelheiten dazu siehe Faltblatt „Verhaltenshinweise“).

Zusätzliche Einsatzkräfte von außerhalb des Werkes werden abhängig vom Ausmaß des Störfalles entsprechend den im Gefahrenabwehrplan festgelegten Regeln angefordert.

Außerdem ist ein Bürgertelefon eingerichtet, über das bei Ereignissen laufend aktuelle Information abgerufen werden kann:

Bürgertelefon

+49 8621 86-2333

8 Verhalten im Störfall

Halten Sie sich bitte unbedingt an die Vorgaben des Faltblattes „Verhaltenshinweise“ und befolgen Sie die Anweisungen der Einsatzkräfte.

9 Interne Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen und Begrenzung der Auswirkungen

Alle Betriebe haben Alarm- und Gefahrenabwehrpläne. Diese sind die Basis für den Gefahrenabwehrplan des Werkes, der mit den zuständigen Behörden abgestimmt ist. Das Werk Trostberg verfügt über eine behördlich anerkannte, ständig einsatzbereite Feuerwehr. Durch regelmäßige Übungen ist sie mit dem Umgang mit den vorhandenen Stoffen vertraut.

10 Externe Alarm- und Gefahrenabwehrpläne

Diese Angaben finden Sie in den allgemeinen Informationen der Unternehmen der Chemischen Industrie an den Standorten in Burghausen, Burgkirchen und Trostberg.

11 Einholen weiterer Informationen

Weitere Information über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten im Falle eines Störfalles erhalten Sie auf Anfrage, unter Berücksichtigung der Geheimhaltungsaufgaben, während der normalen Arbeitszeiten von:

Christine Gigl
Störfallbeauftragte

AlzChem AG
Chemiepark Trostberg
Abteilung Arbeits- und Anlagensicherheit
Dr.-Albert-Frank-Straße 32
83308 Trostberg, Deutschland
Telefon +49 8621 86-2090
Telefax +49 8621 8650-2090
christine.gigl@alzchem.com



CHEMIEPARK TROSTBERG



AlzChem AG
Dr.-Albert-Frank-Straße 32
83308 Trostberg, Deutschland
www.alzchem.de



The Chemical Company
BASF Construction Polymers GmbH
Dr.-Albert-Frank-Straße 32
83308 Trostberg, Deutschland